

Inhaltsverzeichnis

Abbildungs- und Tabellenverzeichnis	13
Abkürzungsverzeichnis	15
Vorwort	21
A. Einleitung	23
I. Problemstellung	24
II. Ziel der Untersuchung	25
III. Gang der Untersuchung	26
IV. Umfang der Untersuchung	27
B. Grundlagen	28
I. Begriffsbestimmung	28
1. Gesetzlicher Derivatebegriff	29
a. Finanztermingeschäfte	30
b. Termingeschäfte	31
2. Abstrakter Derivatebegriff	36
a. Zweiseitig verpflichtender Vertrag	36
b. Aleatorische Geldzahlungsansprüche bzw. -verpflichtungen	36
c. Jederzeitige Reproduzierbarkeit	37
3. Ergebnis	38
II. Abgrenzung	39
1. Strukturierte Finanzinstrumente	39
2. Wertpapierdarlehens-, Pensions- und Repogeschäfte	43
3. Investmentanteile	44
III. Systematisierung und Einzeldarstellung	45
1. Finanzderivate	46
a. Bedingte Finanzderivate	47
aa. Optionen	47
(1) Grundformen	47
(2) Optionsstrategien	49
(3) Rechtsnatur	50
(4) Wirtschaftliche Aspekte	51
ab. Zinsbegrenzungsvereinbarungen	52
(1) Grundformen	52
(2) Kombinationen von Zinsbegrenzungsvereinbarungen	53
(3) Rechtsnatur	53
(4) Wirtschaftliche Aspekte	54

b.	Unbedingte Finanzderivate	54
ba.	Forwards	54
bb.	Futures	55
bc.	Forward Rate Agreements	56
bd.	Swappeschäfte	56
(1)	Grundformen	56
(2)	Rechtsnatur	59
be.	Sonstige unbedingte Finanzderivate	59
2.	Kreditderivate	59
a.	Credit Default Options und Credit Default Swaps	60
b.	Total Return Swaps	61
c.	Credit Linked Notes	63
3.	Sonstige Derivate	64
a.	Unverbriefte Versicherungs-Derivate	64
b.	Verbriefte Versicherungsderivate	65
C.	Grundsätze der Derivatebesteuerung	66
I.	Geschichte	66
1.	Entwicklung bis zur Abgeltungsteuer	66
a.	Einkünfte aus Finanzinnovationen	67
aa.	Zins-Urteil, Zinsabschlagsgesetz, Missbrauchs- bekämpfungsgesetz und Steuerbereinigungsgesetz	67
ab.	„Alte Floater-Rechtsprechung“	70
ac.	Steueränderungsgesetz 2001	71
ad.	„Neue Finanzinnovationen-Rechtsprechung“	72
(1)	Abgrenzung von Finanzinnovationen	72
(2)	Besteuerung von Finanzinnovationen	73
(3)	Gesamtkonzept	75
ae.	Reaktionen der Verwaltung auf die „neue Finanzinnovationen-Rechtsprechung“	76
(1)	Auswirkungen auf den Kapitalertragsteuer- abzug und das Investmentsteuerrecht	77
(2)	Auswirkungen auf die Einkommensteuer	77
b.	Einkünfte aus Veräußerungs- und Termingeschäften	78
c.	Einkünfte aus Stillhaltergeschäften	79
2.	Abgeltungsteuer	80
a.	Entstehungsgeschichte	80
b.	Normenkomplexe der Abgeltungsteuer	81
c.	Zweck der Abgeltungsteuer	82
II.	Besteuerungseinheit	82
1.	Allgemeine Überlegungen	83
a.	Rechtsverhältnis	83
b.	Wirtschaftsgut	83

c.	Gemischte Erwerbstätigkeit	84
ca.	Grundsätzliche Trennung der Erwerbstätigkeit	85
cb.	Grenze der Trennung der Erwerbstätigkeit	85
2.	Spezielle Überlegungen	86
a.	Zusammenfassung (<i>integration</i>)	86
aa.	Sachlicher Zusammenhang	88
(1)	Ausreichender sachlicher Zusammenhang	88
(2)	Nicht ausreichender sachlicher Zusammen- hang	89
ab.	Zeitlicher Zusammenhang	90
ac.	Personeller Zusammenhang	92
ad.	Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts	94
b.	Zerlegung (<i>bifurcation</i>)	99
ba.	Rechtsverhältnis	100
bb.	Wirtschaftsgut	101
(1)	Greifbarkeit	102
(2)	Bewertbarkeit	104
(3)	Verkehrsfähigkeit	104
bc.	Gemischte Erwerbstätigkeit	105
bd.	Keine Rechtsgrundlage für Zerlegung (<i>bifurcation</i>)	106
(1)	§ 20 Abs. 1 Nr. 7 Satz 2 EStG	107
(2)	Wirtschaftliche Betrachtungsweise	107
(3)	Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts	109
III.	Besteuernormen	110
1.	Laufende Einkünfte	110
a.	Einkünfte aus sonstigen Kapitalforderungen jeder Art iSd. § 20 Abs. 1 Nr. 7 EStG	110
aa.	Besteuerungstatbestand	110
(1)	Kapitalforderungen iSd. § 20 Abs. 1 Nr. 7 Satz 1 EStG	111
(2)	Unbeachtlichkeit der Bezeichnung und der Ausgestaltung der Kapitalanlagen	119
ab.	Besteuerungsumfang	121
(1)	Gebühren und Kosten	123
(2)	Währungsumrechnung	123
ac.	Besteuerungszeitpunkt	123
b.	Einkünfte aus Stillhalterprämien iSd. § 20 Abs. 1 Nr. 11 EStG	124
ba.	Besteuerungstatbestand	124
bb.	Besteuerungsumfang	125
(1)	Glattstellung	125

	(2) Saldo zwischen Stillhalterprämie und Glattstellungsprämie	127
	(3) Differenzausgleich, Geldbetrag oder Vorteil	131
	bc. Besteuerungszeitpunkt	132
2.	Veräußerungs- und Beendigungseinkünfte	135
	a. Gemeinsamkeiten der Besteuerungsnormen	135
	aa. Veräußerung	136
	ab. Abtretung	139
	ac. Einlösung	139
	ad. Rückzahlung	141
	ae. Verdeckte Einlage	142
	b. Besteuerungsnormen im Einzelnen	143
	ba. Einkünfte aus der Veräußerung von Anwartschaften iSd. § 20 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 EStG	143
	bb. Einkünfte aus Termingeschäften iSd. § 20 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 EStG	146
	(1) Besteuerungstatbestände	146
	(2) Besteuerungsumfang	164
	(3) Besteuerungszeitpunkt	169
	bc. Einkünfte aus der Veräußerung von Kapitalforderungen iSd. § 20 Abs. 2 Satz 1 Nr. 7 EStG	172
	(1) Besteuerungstatbestand	172
	(2) Besteuerungsumfang	173
	(3) Besteuerungszeitpunkt	175
IV.	Verwendungsreihenfolge bei Derivaten	175
V.	Keine spezielle Verlustverrechnungsbeschränkung bei Derivaten	176
D.	Besteuerung einzelner Derivate	178
I.	Optionen	178
	1. Optionsinhaber	178
	a. Ausübung	179
	aa. Lieferung der Basiswerte	179
	(1) Kaufoptionen	179
	(2) Verkaufsoptionen	181
	ab. Zahlung eines Geldbetrags	183
	b. Veräußerung	184
	c. Glattstellung	185
	ca. Rechtliche Glattstellung	185
	cb. Wirtschaftliche Glattstellung	186
	d. Verfall	186
	e. Besonderheiten	187
	2. Optionsstillhalter	188
	a. Ausübung	189

	aa.	Lieferung der Basiswerte	189
		(1) Kaufoptionen	189
		(2) Verkaufsoptionen	191
	ab.	Zahlung eines Geldbetrags	191
	b.	Glattstellung	192
		ba. Rechtliche Glattstellung	193
		bb. Wirtschaftliche Glattstellung	193
II.		Optionsstrategien	194
III.		Zinsbegrenzungsvereinbarungen	195
	1.	Käufer	196
		a. Laufzeit	196
		aa. Ausgleichszahlungen	196
		ab. Keine Ausgleichszahlungen	197
		b. Beendigung	197
		ba. Verfall	197
		bb. Andere Beendigungsweisen	198
	2.	Verkäufer	198
		a. Laufzeit	199
		b. Beendigung	199
IV.		Kombinationen von Zinsbegrenzungsvereinbarungen	199
V.		Futures	200
	1.	Differenzausgleich	201
	2.	Rechtliche Glattstellung	201
	3.	Veräußerung	202
	4.	Lieferung der Basiswerte	202
		a. Käufer	202
		b. Verkäufer	203
VI.		Forwards	203
	1.	Forwards auf Lieferung der Basiswerte	204
	2.	Forwards auf Differenzausgleich	204
VII.		Forward Rate Agreements	204
VIII.		Swapgeschäfte	205
	1.	Zinsswaps	206
		a. Laufzeit	207
		b. Beendigung	207
		ba. Verfall	207
		bb. Vertragsauflösung	207
		bc. Übertragung	208
		bd. Wirtschaftliche Glattstellung	208
	2.	Währungsswaps	208
	3.	Sonstige Swaps	209
IX.		Kreditderivate	209
	1.	Credit Default Options und Credit Default Swaps	209

2.	Total Return Swaps	210
a.	Aktien swaps mit Geldzahlungen	211
b.	Aktien swaps mit Aktienlieferung	212
ba.	Sicherungsnehmer	213
bb.	Sicherungsgeber	213
c.	Besonderheiten	214
3.	Credit Linked Notes	214
a.	Laufende Einkünfte	215
b.	Veräußerungs- und Beendigungseinkünfte	215
X.	Sonstige Derivate	215
1.	Contracts for Difference	216
2.	Versicherungs-Derivate	218
a.	Unverbriefte Versicherungs-Derivate	218
b.	Verbrieftete Versicherungs-Derivate	219
E.	Zusammenfassung	220
I.	Ergebnisse	220
1.	Beurteilungseinheit	220
2.	Besteuerungsnormen	221
a.	Laufende Einkünfte	221
aa.	Einkünfte aus sonstigen Kapitalforderungen jeder Art iSd. § 20 Abs. 1 Satz 1 Nr. 7 EStG	221
ab.	Einkünfte aus Stillhalterprämien iSd. § 20 Abs. 1 Satz 1 Nr. 11 EStG Besteuerungstatbestand	223
b.	Veräußerungs- und Beendigungseinkünfte	224
ba.	Einkünfte aus der Veräußerung von Anwartschaften iSd. § 20 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 EStG	225
bb.	Einkünfte aus Termingeschäften iSd. § 20 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 EStG	226
(1)	Termingeschäfte mit Differenzausgleich, Geldbetrag oder Vorteil Besteuerungstatbestand	226
(2)	Veräußerung von Termingeschäften	228
bc.	Einkünfte aus der Veräußerung sonstiger Kapitalforderungen jeder Art iSd. § 20 Abs. 2 Satz 1 Nr. 7 EStG	229
4.	Verwendungsreihenfolge bei Derivaten	230
5.	Keine spezielle Verlustverrechnungsbeschränkung bei Derivaten	230
6.	Besteuerung einzelner Derivate	231
7.	Gesamtkonzept	237
II.	Würdigung der Derivatebesteuerung <i>de lege lata</i>	238
1.	Steuersystematische Grundprinzipien	238

a.	Leistungsfähigkeitsprinzip	239
b.	Gebot der Gleichmäßigkeit der Besteuerung	239
c.	Anwendung der Grundprinzipien	239
ca.	Leistungsfähigkeitsprinzip	240
cb.	Gebot der Gleichmäßigkeit der Besteuerung	241
(1)	Folgerichtigkeit der Ausnahmen	242
(2)	Keine Folgerichtigkeit innerhalb der Ausnahmen	243
2.	Finanzproduktinnovation und Bausteineffekt	243
III.	Derivatebesteuerung <i>de lege ferenda</i>	244
1.	„Große Lösung“	244
2.	„Kleine Lösung“	244
	Literaturverzeichnis	247
	Rechtsquellenverzeichnis	270
	Rechtsprechungsverzeichnis	273
	Verzeichnis der Richtlinien und Verwaltungsanweisungen	278
	Hinweise auf aktuelles Schrifttum zum Thema	281